

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Kurzer Unterricht in der Artillerie-Wissenschaft, zu Ernst- und Lust-Feuer-Werken

Vogel, Heinrich

Zuerich, 1756

XII. Cap. Von dem Schnur- oder Lauf-Feuer

[urn:nbn:de:bsz:31-103369](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-103369)

Thut wiederum ein Fingerhut voll Korn-Pulver, darnach ein Feuer-Bündelein zc. und fahret also fort, bis das Pompen-Rohr ganz angefüllt ist.

Es wird aber, welches wohl in Acht zu nehmen, des Korn-Pulvers zuletzt mehr hinzu gesetzt als von Anfang, also das man jedes mal von dem ersten bis zu dem letzten Einschutt ein wenig mehr desselben nimbt; der Satz aber ist folgender.

32]	Loth	{	Salpeter.
10]			Schwefel.
12]			Mehl-Pulver.
8]			Sagmehl von Tannen-Holz.

Das XII. Capitel.

Von dem Schnur- oder Lauf-Feuer.

Schmet zwey Raggeten-Hülsen von 3. Loth, oder wann sie weit zu laufen haben von 6. Loth, schlaget sie mit gutem Raggeten-Satz ohne Schlag, und borret sie wie gewohnt.

Bindet beyde Raggeten auf einen Spuhlen, der aber etwas länger als die Ragget seyn soll, fest, doch so, daß der Kopf der einten Ragget an dem Ende der andern Ragget sich befinde.

Feuert die Raggeten an, und ziehet ein Seil durch den Spuhlen, strecket selbiges stracks und machet es fest.

Ist die Ragget angezündet, so wird sie fortellen. An dem andern End aber, wo das Seil angemacht ist, soll jemand dargegen sich parat halten die andere Ragget anzuzünden, so kommt sie zurück.

Auf den Spuhlen kan eine beliebige leichte Figur in das Gleichgewicht aufgesetzt werden, so bekommt das Lauf-Feuer ein schönere Ansehen.

Soll aber die andere Ragget von sich selbst wieder zurück kommen, so feuert die Ragget an mit einer Stopinen, welche durch ein wohlverwahrtes Röhrlein gezogen, und am
End

II. Verabtheilung / I. Abschnitt. XII. Cap. 263

End der einten Ragget in den Mund der andern gestossen wird.

Oder bindet die einte Ragget oben nicht zu, und feuert sie durch eine Rinne an, welche aber mit der obern Zündpfanne mit Papier oder Tuch, daß kein unnöthiges Feuer darzu kommen könne, wohl verwahret werden soll.

Obgleich man dannethin zu den grossen Lauf-Feuern Raggeten - Satz gebrauchet, und selbigen nach Nothdurft schwächet oder stärket, so können doch folgende Sätze nützlich gebraucht werden.

Satz von 6. bis 12. Loth.

6	}	Mehl-Pulver.	
3		Loth	Salpeter.
1½			Kohlen.

Satz von ¼. bis 1. Pfund.

½	Pf. Mehl-Pulver.
¼	Pf. Salpeter.
3	Loth Schwefel.
5	Loth Kohlen.

